

Rückert, Friedrich: [lasset uns streuen Rosen und Lilien!] (1827)

- 1 Lasset uns streuen Rosen und Lilien!
- 2 Sollten uns reuen Rosen und Lilien?
- 3 Da ihr verblüht seid, unsere Freude,
- 4 Sollten uns freuen Rosen und Lilien?
- 5 Euerem Welken gleich zu verwelken
- 6 Sollen sich freuen Rosen und Lilien.
- 7 Wollen zu blühen, da ihr verblüht seid,
- 8 Doch sich nicht scheuen Rosen und Lilien?
- 9 Fröste des Frühlings sollen mit frühem
- 10 Tode bedräuen Rosen und Lilien.
- 11 Und mit dem Glutpfeil treffe die scharfe
- 12 Sonne des Leuen, Rosen und Lilien!
- 13 Aber es blühn auf euerem Grabe
- 14 Immer vom neuen Rosen und Lilien.
- 15 Euer zu denken, wollen uns mahnen
- 16 Eure Getreuen, Rosen und Lilien.
- 17 Und es erneut sich euer Gedächtniß,
- 18 Wo sich erneuen Rosen und Lilien.

(Textopus: [lasset uns streuen Rosen und Lilien!]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4675>)